

Kampf gegen Matsch und Morast

Schedler und Trezn siegen beim Crosslauf in Lebach

Der 2. Kaltenstein-Crosslauf ist seinem Ruf als einer der anspruchsvollsten der Region gerecht geworden. Dauerregen hatte die Strecke aufgeweicht. Martin Schedler und Susanne Trezn hatten dennoch keine Probleme und siegten.

Lebach. Martin Schedler vom SV Schlau.com Saar 05 war der herausragende Athlet beim 2. Kaltenstein-Crosslauf des TV Lebach am Sonntag. Der 27-jährige Habacher, der trotz seiner imponierenden Körpergröße zu den besten deutschen Bergläufern zählt, war zum Siegen gekommen und ließ vom ersten Meter an keine Zweifel an seiner Ausnahme-



Martin Schedler ließ sich auch vom Matsch nicht stoppen. Foto: SZ

stellung aufkommen. Er bewältigte die 10,6 Kilometer lange Wald- und Wiesenstrecke in 40 Minuten und zwei Sekunden. Es waren 400 Höhenmeter zu bewältigen. Wegen der vielen Regenfälle der Vortage sanken die Läufer an einigen Stellen knöcheltief in den Morast ein. Der Kurs verlangte ständige Aufmerksamkeit.

Der Lebacher Crosslauf unterstrich seinen Anspruch, zu den anspruchsvollsten im Südwesten zu zählen. Manche Sportler, wie Silke Kruchten (LSG Saarbrücken Sulzbachtal) oder Jens Deman (Grojos Elversberg), waren so begeistert, dass sie sogar bei zwei Rennen antraten. Bei den Frauen wiederholte im Hauptlauf Vorjahressiegerin Susanne Trezn (Saar 05) ihren Erfolg.

Erfreulich aus Sicht des veranstaltenden TV Lebach: Seine Akteure Roman Werth und Martina Risch wurden nach hervorragendem Kampf Zweite. Einen spannenden Verlauf nahm das 5,6-Kilometer-Rennen, bei dem sich Marc Wallrich von der LSG Schmelz-Hüttersdorf im Finish gegen Michael Wocker (LA Team Saar) behauptete.

In den zehn Rennen (ab 650 Meter) gingen 109 Sportler an den Start, darunter viele Kinder. Ruth Laueremann, Vorsitzende der Laufabteilung im TV Lebach, war mit Zuspruch und Ablauf sehr zufrieden. Franz Himmel und Wolfgang Kiefer verantworteten die Zeitnahme. Erfreulich: Eva und Norbert Jungmann vom Roten Kreuz brauchten nur eine einzige kleine Verletzung zu behandeln. wp